

Veröffentlicht in:

HZ, vom 28.12.2018

Das Herz der Hersbrucker Tafel



HERSBRUCK – Seit 18 Jahren ist Maria Hummer das Herz und die Seele der Hersbrucker Tafel. Seit drei Jahren organisiert Maria Hummer darüber hinaus gemeinsam mit dem ASB Regionalverband Nürnberger Land vor Weihnachten ein Dinner für Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Über 50, darunter gut ein Dutzend Kinder, kamen in diesem Jahr in der Mensa des ASB in Hersbruck zum Weihnachtessen zusammen, bekamen kleine Geschenke und feierten

miteinander. Das große Engagement von Maria Hummer und ihrem Mann Gerhard nahm der ASB Regionalverband Nürnberger Land zum Anlass, sich an diesem Abend bei der 70-jährigen Happurgerin zu bedanken. Im Beisein von ASB-Geschäftsführer Tino Städtler und dem zweiten Bürgermeister von Hersbruck, Peter Uschalt, der die Wünsche der Stadt sowie eine Spende für den ASB Sozialfonds überbrachte, überreichte ASB-Vorstandsvorsitzender Bruno Schmidt dem Ehe-

paar Hummer einen Gutschein für das Palazzo in Nürnberg. Möglich gemacht hat das die Spende eines Sponsors. „Sie zeigen seit Jahren so viel Engagement, das muss einmal gewürdigt werden“, so Schmidt. Rund 40 Familien, Alleinstehende und Senioren kommen wöchentlich zur Ausgabe der Hersbrucker Tafel und werden von 25 Ehrenamtlichen unter der Leitung von Maria Hummer und Waltraud Weber mit Lebensmitteln und Waren des täglichen Bedarfs versorgt. Foto: ASB